

Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 10 (2002)
Heft: 3

Rubrik: Angebote

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tai-Chi-Kurse bei Pro Senectute Kanton Zürich:
verhängnisvollen Stürzen vorbeugen

Stürze im Alter: die «stille Epidemie»

Wir werden immer älter. Dabei steigt die Anzahl unfall- und krankheitsbedingter Hospitalisationen und Einweisungen in Pflegeheime. Die Zunahme an Stürzen nennt die Geriatrie die «stille Epidemie». Jeder Sturz verursacht Kosten und vor allem Leid. Pro Senectute Kanton Zürich setzt in der Vorbeugung neben bewährten Bewegungsformen wie Tanzen seit einigen Jahren insbesondere auf Tai-Chi.

* Sandro Malär

Mehr als ein Drittel der über 65-jährigen Menschen stürzt mindestens einmal im Jahr, Tendenz mit zunehmendem Alter steigend. 5 bis 15 Prozent der Stürze führen zu schweren Verletzungen wie Kopftraumata, schweren Weichteilverletzungen oder – bei rund der Hälfte – zu Frakturen. Alle zusammen verursachen über 5 Prozent der gesamten Spitäleintritte. Zu den gravierendsten Folgen bei Stürzen betagter Menschen gehören Schenkelhalsfrakturen. Diese erfolgen weltweit bei Stürzen aus höchstens stehender Höhe. In der Schweiz liegt die mittlere Spitalaufenthaltsdauer nach einer Schenkelhalsfraktur bei gegen 30 Tagen. Danach ist die Sache für die Betroffenen jedoch noch lange nicht ausgestanden und rund die Hälfte erreicht nie mehr die Beweglichkeit und Kraft von vor dem Sturz.

Mit Bewegungstraining vorbeugen

Muskelkraft, Gleichgewicht und Koordination können bis ins höchste Alter trainiert werden. Hier setzt der Bereich «Bewegung & Sport» der Pro Senectute mit einem breiten Spektrum an lustvollen Angeboten an. Seit 1998 gehören Kurse in Tai-Chi dazu. Nach viel versprechender Pilotphase wurde die chinesische Bewegungs-

und Atemschulung ins Standardprogramm aufgenommen.

Fast 1000 Tai-Chi-Senior/innen

Bis heute haben in zwölf Gemeinden des Kantons Zürich 924 Personen ab 60 einen Kurs besucht. Die Kurse vermitteln seniorengerechte, einfache Bewegungsabfolgen, die sich so flüssig anfühlen, wie sie aussehen. Auch Betagte finden Freude an schönen Bewegungen. Durch ein behutsames koordiniertes Balance- und Krafttraining in optimaler Haltung eignet sich Tai-Chi zur Prävention wie zur Unterstützung in der Rehabilitation.

Ein einschneidendes Erlebnis

Ein Sturz stellt für viele Betroffene ein äußerst einschneidendes und ebenso beängstigendes Ereignis dar. Er kann ein Dasein komplett durcheinander bringen und den Rückzug aus dem aktiven Leben einleiten. Das Erlebnis, mit Schmerzen hilflos am Boden zu liegen, kann das Selbstwertgefühl über die Behandlung und eventuelle Rehabilitation hinaus massiv beeinträchtigen. Aus Angst vor weiteren Stürzen kann eine ältere Person sich aus gewohnten Abläufen zurückziehen und vertraute Tätigkeiten aufgeben. In der Folge des damit verbundenen Verlustes sozialer Strukturen schrauben die Betroffenen ihre persönlichen Perspektiven massiv zurück, etliche gleiten nach und nach ab in Depression und Vereinsamung.

Sturzrisiko um die Hälfte reduzieren

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat die heilende Wirkung von Tai-Chi längst anerkannt. 1996 belegte Steven L. Wolf vom US-National Institute on Aging (NIA) in einer mehrjährigen Studie, dass Personen, die über 15 Wochen einen Tai-Chi-Kurs besuchten, ihr Sturzrisiko um fast die Hälfte reduzieren konnten.

Wenn auch nicht jeder Sturz zu behandlungsbedürftigen Verletzungen führt, gehören die

Ursachen ärztlich abgeklärt. Bei Sehstörungen etwa, bei Schwindel, scheinbar unmotivierten Blutdruckabfällen, plötzlichem Verlust des Bewusstseins oder des Muskeltonus greift eine reine Bewegungstherapie zu wenig. Wer hingegen ein künstliches Hüftgelenk trägt, kann sehr wohl Tai-Chi ausüben, wobei gewisse Bewegungen individuell angepasst werden. In der Regel kennen die Kursteilnehmer/innen ihre Grenzen gut und setzen von sich aus die Kursleiter/innen über individuelle Einschränkungen in Kenntnis. Im Unterricht ist noch niemand gestürzt.

Fatale Abwärtsspirale

Stürze passieren meist bei Routineaktivitäten auf Grund verschiedener Ursachen, wovon meist mehrere zusammenkommen. Vor allem nach wiederholten Stürzen wächst die Angst; die Betroffenen bewegen sich weniger und werden schwächer. Damit steigt das Risiko weiterer Stürze. Diese fatale Abwärtsspirale galt lange Zeit als Faktum, lässt sich jedoch wieder nach oben drehen. Dazu reichen zum Beispiel einigermassen tägliche 15 bis 30 Minuten Tai-Chi. Voraussetzung ist einzig konsequentes Üben, da bildet auch diese Disziplin keine Ausnahme.

Manchmal führt Leichtsinn zum Fall

Mit entsprechendem Training nimmt die Angst vor weiteren Stürzen ab, die Freude an der Bewegung zu. Sich bewegen bringt in jedem Alter Freude. Allerdings soll die wiedergewonnene Sicherheit nicht zum Leichtsinn oder zur Selbstüberschätzung verleiten. Wer «nur schnell» auf einen wackligen Stuhl steigt, gefährdet sich schon in jungen Jahren, wie die Statistik der Haushaltunfälle eindrücklich dokumentiert. Eine realistische Selbsteinschätzung und entsprechendes konsequentes Verhalten sind wichtige Faktoren der Sturzvermeidung.

Achtung Stolperfallen

Viele Stürze lassen sich zudem mit einfachen Massnahmen vermeiden. So gehören Stolperfallen wie lose Teppichränder oder Kabel beseitigt,

FOTO: KARIN HOFER, ZÜRICH



Kern der Beweglichkeit: Muskulatur kräftigen und Gleichgewichtssinn schärfen mit Tai-Chi.

beim nächtlichen Gang auf die Toilette schalte man das Licht ein. Vor jedem Aufstehen die Füsse, Knie und Hüftgelenke zu bewegen, bringt einige Sicherheit. Im Rahmen seiner Möglichkeiten sollte man sich zudem ausreichend bewegen. Das gilt ebenfalls schon in jungen Jahren. Sicher: Wer Kraft, Koordination und Beweglichkeit schon früher pflegt, wird auch alt, bestimmt aber weniger sturzanfällig.

* Sandro Malär, Wädenswil, erteilt Tai-Chi-Kurse bei Pro Senectute Kanton Zürich.

Tai-Chi im Oktober

Der nächste Tai-Chi-Kurs für Damen und Herren ab 60 beginnt am 14. Oktober in Wädenswil. Der Kurs kostet 220 Franken und umfasst zehn Lektionen. Er findet jeweils montags von 9–10.30 Uhr statt. Die erste Lektion ist gratis und unverbindlich. Sie vermittelt einen Einblick in den Kurs und lässt Platz für Fragen. Anmeldungen bitte unter Telefon 01 780 67 86. Ausschreibungen sind ebenfalls erhältlich bei: Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport, Forchstrasse 145, Postfach 1381, 8032 Zürich, Telefon 01 421 51 51, Fax 01 421 51 21

Beim Waldspaziergang Körper und Geist trainieren

Senior/innen, die mit einer Karte in der Hand auf dem Winterthurer Eschenberg unterwegs sind, haben einiges gemeinsam mit den künftigen Weltmeister/innen im Orientierungslauf: Bewegung und Kartenlesen im Wald machen Spass, fördern die Kondition von Körper und Geist und vermitteln ein schönes Naturerlebnis. Die «Montagswanderungen» sind ein neues Bewegungsangebot von Pro Senectute Kanton Zürich.



Fördert Körper und Geist: Montagswanderung mit Pro Senectute Kanton Zürich.

* Heiri Sprecher

In gut einem Jahr wird auf dem Eschenberg bei Winterthur der klassische Lauf der Orientierungslauf-Weltmeisterschaften stattfinden. Während die weltbesten Läufer/innen um jede Sekunde kämpfen werden, können es die sieben Damen und neun Herren im Seniorenanter, die sich am Stadtrand von Winterthur treffen, gemütlich nehmen. Die OL-Spezialist/innen haben seit ihrer Jugend zahllose Orientierungsläufe absolviert – die meisten Senior/innen sehen heute zum ersten Mal eine Orientierungslaufkarte.

Spezialkarte für Orientierungslauf

Die interessierten Seniorinnen und Senioren entdecken bald einmal die Unterschiede zwischen einer gewöhnlichen Landeskarte und einer Spezialkarte für den Orientierungslauf. Mit einem grösseren Massstab und anderen Farben für Wald und Wiese wird die Lesbarkeit stark verbessert. Obwohl viel mehr Einzelheiten aufgeführt sind, bleiben die Grundsätze des Kartenlesens gleich, so dass auch der Umgang mit einer gewöhnlichen Wanderkarte vertrauter wird.

Sich mit Unterstützung einer detaillierten Karte vorwärts zu bewegen, immer den Standort zu wissen, sagen zu können, wo es hinauf und wo es hinunter geht, ja sogar erahnen zu können, was einen nach der nächsten Wegbiegung erwartet, das ist ein schönes Gefühl.

Nach drei Stunden haben alle Teilnehmer/innen Neues entdeckt und gelernt. Sie stellen fest, dass Kartenlesen wohl eine Kunst ist, aber Spass macht. Vielleicht wagen sie sich schon bald allein auf neue Wege.

Ideales Training von Körper und Geist

Die Spitzensportler/innen und die Seniorsportler/innen streben das gleiche Ziel an. Sie trainieren Körper und Geist und streben ein möglichst hohes Lauftempo an, um einen Spitzensrang zu erreichen. Die Senior/innen lernen das Kartenlesen und bewegen sich ihren Möglichkeiten entsprechend vorwärts. Diese Kombination körperlicher und geistiger Tätigkeit in der freien Natur ist ein geradezu ideales Training für Menschen der zweiten Lebenshälfte. Das Tempo wird den persönlichen Möglichkeiten entsprechend angepasst. Es werden Strassen, Wege, grössere und kleinere Pfade gewählt. Die Teilnehmer/innen wandern in Gruppen und werden von zwei Begleitern der Pro Senectute betreut. Diese sportlichen Anlässe finden an verschiedenen Orten im Kanton Zürich statt

Noch zweimal wird im Sommer 2002 die Montagswanderung durchgeführt. Auf Wunsch wird eine Fortsetzung stattfinden. Näheres erfahren Sie bei der Pro Senectute oder bei den beiden Leitern Werner Flühmann, Tel. 01 869 00 37, und Heiri Sprecher, Tel. 01 860 07 40.

* Heiri Sprecher, Bülach, ist Sportleiter bei Pro Senectute Kanton Zürich.

Tai-Chi: Lebendiger, gesünder, gelassener...

...mit der uralten chinesischen Bewegungskunst, den langsamem, im Stehen oder Sitzen ausgeführten Bewegungen. Ganz besonders ist Tai-Chi auch für ältere Menschen geeignet, weil die Übungen das Gleichgewicht, die Beweglichkeit und die Standfestigkeit fördern. Das Koordinieren der natürlichen Bewegungen aktiviert beide Hirnhälften sowie das Gedächtnis.

Tai-Chi-Kurse

In Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport werden in folgenden Gemeinden Tai-Chi-Kurse angeboten:

Rümlang, Gabriela Vigniti
Telefon 01 817 24 09

Wädenswil, Sandro Malär
Telefon 01 780 67 86
Winterthur, Adelheid Lipp
Telefon 052 318 11 83
www.taichi-winterthur.ch

Qi Gong: Sanfte Bewegung für mehr Vitalität im Alltag

Qi Gong kommt aus der chinesischen Gesundheitsvorsorge und heisst frei übersetzt: «Lebenskraft üben». Die im Stehen und im Sitzen ausgeführten Bewegungs-, Atem- und Meditationsformen sind einfach zu erlernen. Sie fördern geistige Konzentration und körperliche Beweglichkeit, stärken die Koordinationsfähigkeit sowie den Gleichgewichtssinn und bringen damit mehr Sicherheit in unseren Alltag. Ausserdem helfen sie, Spannungen zu lösen und lassen die gesamte Körperenergie wieder mehr fliessen, was kleinere Gebrechen zu lindern vermag und insgesamt zu mehr Vitalität und Wohlbefinden führt.

Qi-Gong-Kurse

Sie finden Qi-Gong-Kurse in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich,

Bereich Bewegung&Sport, in folgenden Gemeinden:

Hinwil*, Margaretha Wagenmakers

Telefon 01 937 25 65

Knonau*, Aita Leemann-Planta

Telefon 01 767 06 92

Thalwil, Ruta Stocker-Hofmänner

Telefon 01 780 96 09

Richterswil, Ruta Stocker-Hofmänner

Telefon 01 780 96 09

Uster, Aenne Speich

Telefon 01 942 26 56

Wetzikon, Aenne Speich

Telefon 01 942 26 56

Winterthur, Adelheid Lipp

Telefon 052 318 11 83

Stadt Zürich, Ruta Stocker-Hofmänner

Telefon 01 780 96 09

Stadt Zürich**, Marianne Bär

Telefon 01 272 57 64

* Die Kurse in Hinwil und Knonau sind eine Mischung aus Tai-Chi und Qi Gong.

** Dieser Kurs ist eine Kombination von Qi Gong und F.-M.-Alexander-Technik



Eine sinnvolle Vorbereitung
auf das Pensionsalter
Ensemblespiel für Laienmusiker/innen
(Bläser und Streicher)
Kammermusik – Kurs
im Zentrum Klus

Beginn: 23. September 2002,
Eintritt jederzeit möglich

Auskunft: Beatrice Romano,
Musiklehrerin / Musiktherapeutin
Forchstrasse 158, 8032 Zürich
Telefon 01 381 98 24

Yoga-Kurse für Seniorinnen und Senioren

Kurse in Bubikon, in der Stadt Winterthur und in der Stadt Zürich in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich

Kursort: Tanzprojekt, Seefeldstrasse 108, 8008 Zürich
Detaillierte Info/Kursleitung
Carlo Vella, dipl. Yogalehrer SYG
Telefon 01 211 73 56

Ausschreibungen sind auch erhältlich bei
Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport
Forchstrasse 145, Postfach 1381, 8032 Zürich,
Telefon 01 421 51 51, Fax 01 421 51 21

Bubikon

Detaillierte Info/Kursleitung
Irene Stalder-Schmidli, Yogalehrerin
Telefon 01 932 16 03

Winterthur

Kurse in Winterthur
Detaillierte Info/Kursleitung:
Marlies Steiner, Yogalehrerin
Telefon 052 203 50 05

Stadt Zürich

Kursort: Schmelzbergstrasse 50, 8006 Zürich
Detaillierte Info/Kursleitung:
Alexa Petermann, Yogalehrerin
Telefon 01 741 08 94

Neue Bewegungsangebote von Pro Senectute Kanton Zürich

Tanzen für die Gesundheit: Round Dances für Senior/innen...

«American Rounds» sind Paartänze, die im Kreis getanzt werden. Die Figurenfolge ist auf eine bestimmte Melodie choreografiert, also genau festgelegt. Die Schrittfolgen und Figuren werden zuerst mit Übungstänzen gelernt und erst dann im Original getanzt. Die Erklärungen und Übungen sind auf deutsch. Die Tanzansagen, einzelne Figuren und Schrittfolgen wie beispielsweise Hitch oder Box werden in Englisch angesagt.

«American Rounds» ist ein Bewegungsangebot für alle, die in gelöster, fröhlicher Stimmung Neues lernen und üben wollen sowie den Walzer- und Wechselschritt beherrschen.

Kursdaten:	13. September, 11. Oktober, 15. November und 13. Dezember 2002
Zeit:	jeweils freitags, 9.30–11.30 Uhr
Ort:	Migros Klubschule, Zürich-Oerlikon
Leitung/Auskünfte:	Theresa Martinelli, Kursleiterin Tanzen bei Pro Senectute Kanton Zürich, Telefon 01 301 06 74
Kosten:	10 Franken pro Vormittag

Pro Senectute Kanton Zürich
Bereich Bewegung & Sport
Postfach 1381
8032 Zürich
Telefon 01 421 51 51, Fax 01 421 51 21

... und jetzt auch «Tango Argentino»



Walzer, Slow Fox, Cha-cha-cha... und ganz neu Tango Argentino. Ab Ende Oktober ist es wieder soweit! Die neuen Tanzkurse im ATZ in Zürich in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich sind wieder da! Verlangen Sie ab Ende August das Kursprogramm «Tanzkurse im ATZ Herbst/Winter 2002» bei:

ATZ-Tanzzentrum
Binzmühlestrasse 81, 8050 Zürich
Telefon 01 319 99 99, www.atz.ch



Zufrieden sein im **Altersheim.**

Katrin Stäheli

«Wohnen im Alter»
104 Seiten, broschiert

Fr. 19.⁸⁰

Auch im Buchhandel
erhältlich



Dieser Ratgeber vereinigt alle Informationen über die Wohnsituation im Alter. Der Ratgeber motiviert, sich frühzeitig und sinnvoll mit der eigenen Wohnzukunft zu beschäftigen. Betagte und ihre Angehörigen erhalten im Hinblick auf einen Altersheimeintritt gezielte Informationen und Ratschläge. Dazu findet sich ein Überblick über mögliche Alternativen zum Altersheim. Den Abschluss bildet ein Anhang mit hilfreichen Adressen.

Bestellungen auch per:
Tel. 043 444 53 07, Fax: 043 444 53 09
Internet: www.beobachter.ch

Ex. «Wohnen im Alter» à Fr. 19.80



Bestelltalon

Vorname

Name

Strasse

PLZ/Ort

Datum, Unterschrift

Alle Bestellungen gegen Rechnung (zuzüglich Versandkosten).
Senden an: Beobachter-Buchverlag, Postfach, 8021 Zürich

Gut beraten! **Beobachter**

WHO-Gesundheitswoche vom
29. September bis 6. Oktober 2002

Stunden sammeln für die Gesundheit

Die Weltgesundheitsorganisation WHO ruft auf, in der Woche vom 29. September bis zum 6. Oktober gesunde Leistungen zu sammeln. Die Aktion findet rund um die Welt statt. Machen Sie mit, sammeln Sie Stunden. Stunden, die Sie gezielt für Ihre Gesundheit mit Bewegung und Sport einsetzen. Alle Stunden werden in ein Formular eingetragen, zusammengezählt und das Total auf einem Scheck von der Schweizer Bevölkerung an die WHO in Genf übergeben. Wer mitmachen will, schliesst sich einer Sport- oder Bewegungsgruppe von Pro Senectute Kanton Zürich an. Sie können aber auch individuell gesunde Leistungen sammeln – auch im Ausland. Verlangen Sie bei uns ein Sammelblatt, tragen Sie Ihre Stunden ein und schicken Sie es an uns.

Pro Senectute Kanton Zürich
Bereich Bewegung & Sport
Forchstrasse 145
Telefon 01 421 51 51
Fax 01 421 51 21



Ferien- und Kurhaus

Lassen Sie Körper, Geist und Seele neue Kräfte schöpfen! Dazu bieten günstige Ferien und Kuren in Leukerbad Gelegenheit!

Unser Haus bietet:

- eigenes Thermalbad,
- Therapie- und Wellnessabteilung
- Unterkunft und Therapie sind Krankenkassen-anerkannt
- gute Küche und familiäre Atmosphäre
- preiswerte Spezialangebote:
Herbstfastenwoche 12.–19. Oktober 2002
Wohlfühlwoche für Seniorinnen und Senioren
2.–9. November 2002

Fordern Sie Prospekte und Programme an!
Preise ab Fr. 90.– pro Person/Tag
(inkl. Vollpension und Eintritt ins Thermalbad)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.volksheilbad.ch

Auskünfte und Anmeldungen:

Hans Erni, Volksheilbad, 3954 Leukerbad
Telefon 027 472 21 00, Fax 027 472 21 93
E-Mail: volksheilbad@bluewin.ch

Veloferien 2002

Haben Sie Lust auf kürzere oder längere Veloferien? Noch sind einige Plätze frei. Bestellen Sie mit dem angefügten Talon die detaillierten Tourenprogramme.

Anforderungsstufen der Velotouren

- 1 meist flaches Gelände mit wenig Steigungen, max. 40 km pro Tag.
- 2 flaches und teilweise hügeliges Gelände, max. 60 km pro Tag

Angebot	Termin	Anforderungsstufe	Anzahl Tage	Bemerkungen	Auskünfte/ Anmeldeunterlagen
Main	23.–29. September	2	7	Vielseitige Flusslandschaft von Bamberg nach Miltenberg. Bus ab Schweiz mit eigenen Velos. Begleitbus auf allen Touren.	Heidy Frei 01 771 85 01
Meiringen–Biel	10.–12. September	1–2	3	Auf der erlebnisreichen Aare-Route von Veloland Schweiz.	Walter Bührer 01 860 22 62
Velo- und Badeplausch im Wallis	16.–20. September	1–2	5	Mit dem Velo durch Obst- und Weingärten im Unterwallis. Tägliche Entspannung im Thermalbad Saillon. Eigene Velos.	Ernst Wenger 055 240 36 82

Bitte senden Sie mir die Tourenprogramme zu folgenden Veloferienangeboten:

Main

Meiringen–Biel

Velo- und Badeplausch im Wallis

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum _____

Telefon _____

Einsenden an Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport, Postfach 1381, Forchstrasse 145, 8032 Zürich.

VORSCHAU

Vorschau auf die Wintersaison 2003

Langlauf

Engadiner Ferienwoche in Celerina

Vom Samstag, 18., bis Samstag, 25. Januar 2003

Auskünfte: Werner Flühmann, Telefon 01 869 00 37

Tiroler Ferienwoche in Seefeld (Österreich)

Vom Sonntag, 12., bis Sonntag, 19. Januar 2003,
und vom Sonntag, 19., bis Sonntag, 26. Januar 2003

Auskünfte: Hans Weiss, Telefon 01 825 11 31;
Oskar Zenger, Telefon 01 825 42 57

Gomser Ferienwoche in Münster

Vom Samstag, 15., bis Freitag, 21. März 2003

Auskünfte: Robert Müller, Telefon 01 940 50 80

Winterwandern mit Schneeschuhen

Winterwandertage

Wanderer, Walker, Velofahrer und andere Naturlieberhaber können auch im Winter die Natur geniessen, denn wir bieten auch in der Saison 2003 wieder Schneeschuh-Tageswanderungen an. Je nach Schneeverhältnissen wird das Gelände gewählt.

Auskünfte: Robert Müller, Telefon 01 940 50 80

Ferienwoche Schneeschuhwandern im Toggenburg

Vom Sonntag, 2., bis Freitag, 7. Februar 2003

Auskünfte: Robert Müller, Telefon 01 940 50 80

Ferienwoche Schneeschuhwandern in Savognin

Vom Sonntag, 26., bis Freitag, 31. Januar 2003

Auskünfte: Robert Müller, Telefon 01 940 50 80

Ski alpin 2003

Ferienwoche in Champoussin VS

voraussichtlich im Januar 2003

Auskünfte: Heidy Frei, Telefon 01 771 85 00

Ferienwoche in Villars sur Ollon VD

vom Donnerstag, 30. Januar,

bis Donnerstag, 6. Februar 2003

Auskünfte: Heidy Frei, Telefon 01 771 85 00

Skitage

Ab Januar 2003 werden wieder Skitage alpin angeboten.

Skigymnastik

Zur Vorbereitung der Skisaison einmal wöchentlich
ab Oktober 2002 in Zürich

Auskünfte: Paula Hitz, Telefon 01 381 93 43

Alle Aktivitäten werden von gründlich ausgebildeten Seniorensportleiterinnen und -sportleitern geleitet.
Interessierte verlangen die ausführliche Ausschreibung und die Anmeldeunterlagen bei Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport, Postfach 1381, Forchstrasse 145, 8032 Zürich, Telefon 01 421 51 51, Fax 01 421 51 21.

Schulungsangebote für freiwillig Mitarbeitende

Funktionsbezogene Kurse für Mitarbeiter/innen der Ortsvertretungen

Pro Senectute heute und morgen «Einblick in die heutige Institution» Auftrag und Möglichkeiten der Mitarbeit in einer Ortsvertretung

Donnerstag, 19. Sept., und Dienstag, 29. Okt. 2002
jeweils von 9–17 Uhr, Pro Senectute Kanton Zürich,
Forchstrasse 145, 8032 Zürich

Erfahrungsaustausch Besuchsdienst

Donnerstag, 26. September 2002, 8.30–12 Uhr
Pro Senectute Kanton Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich

Tabellenkalkulation Excel –

Freitag, 4. Oktober 2002, 9–17 Uhr,
ProDidacta, Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich

AUSGEBUCHT

Kassaführung und Jahresabschluss

Dienstag, 5. November 2002, 9–12 Uhr
Pro Senectute Kanton Zürich, Zweigstelle Winterthur,
Brühlgartenstrasse 1, 8400 Winterthur

Weiterbildungskurse

für freiwillig engagierte Mitarbeiter/innen

Einführung in die Textverarbeitung

Freitag, 15. November 2002, 9–16.30 Uhr
ProDidacta, Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich

AUSGEBUCHT

Fortsetzungskurs Word 2000 – Tipps und Tricks

Freitag, 12. Juli 2002, 14–17 Uhr
ProDidacta, Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich

AUSGEBUCHT

Schnuppern im Internet

Freitag, 23. August 2002, 14–17 Uhr
ProDidacta, Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich

AUSGEBUCHT

«Wenn du in Eile bist, dann setze dich», Stress bewältigen – Gesundheit fördern

Freitag, 25. Oktober 2002, 9–17 Uhr
Foyer St. Anton, Klosbachstrasse 36a, 8032 Zürich

Wer rastet, der rostet – Gedächtnistraining

Mittwoch, 28. August 2002, 9–17 Uhr
Zentrum Klus, Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Qi Gong

Dienstag, 10. September 2002, 9–17 Uhr
Mittwoch, 27. November 2002, 9–17 Uhr
Foyer St. Anton, Klosbachstrasse 36a, 8032 Zürich

Begegnung mit depressiven Menschen

Montag, 23. September 2002, 9–17 Uhr
Zentrum Klus, Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Schreiben mit Leichtigkeit und Freude

Dienstag, 3. Dezember 2002, 9–17 Uhr
Zentrum Klus, Asylstrasse 130, 8032 Zürich

«Einblicke in das Alter und Altern», Gerontologischer Grundlagenkurs

Donnerstag, 5. Sept., und Donnerstag, 12. Sept. 2002,
9–17 Uhr, Zentrum Klus, Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Detaillierte Programme sind erhältlich bei:

Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bildung, Evelyne Schneider, Forchstrasse 145, Postfach 1381, 8032 Zürich,
E-Mail: evelyne.schneider@zh.pro-senectute.ch

Inserate ALTER&zukunft

Die Redaktion behält sich jederzeit vor, Änderungen in den Inserateninhalten zu verlangen oder Inserate ohne Angabe von Gründen abzulehnen bzw. zu sistieren.

Preise in Franken zuzüglich 7,6% MwSt.

Grösse		4-farbig	Schwarz +Buntfarbe	Schwarz +Grün	Schwarz- weiss
1/1 hoch	190 x 264 mm	2905.–	2555.–	1879.–	1455.–
1/2 hoch	92,5 x 264 mm	1583.–	1233.–	1088.–	728.–
1/2 quer	190 x 129 mm	1583.–	1233.–	1088.–	728.–
1/4 hoch	92,5 x 129 mm	1084.–	854.–	724.–	364.–
1/4 quer	190 x 62 mm	1084.–	854.–	724.–	364.–
1/8 quer 1	92,5 x 62 mm	903.–	753.–	543.–	183.–
1/8 quer 2	190 x 29 mm	903.–	753.–	543.–	183.–

Spezialplatzierungen

1/1 hoch 2. Umschlagseite	3265.–	2915.–	2365.–	1865.–
1/1 hoch 3. Umschlagseite	3155.–	2805.–	2155.–	1655.–
1/2 quer 4. Umschlagseite	2365.–	2015.–	1765.–	1365.–

Wunschplatzierungen Zuschlag 15%

Rabatt: ab 2 Inseraten 5%, ab 3 Inseraten 10%

Kleinanzeigen für private Anbieter:

Fr. 20.–, Chiffrezuschlag Fr. 5.–, MwSt. inklusive

Kleinanzeigen für kommerzielle Anbieter:

Fr. 50.–, Chiffrezuschlag Fr. 10.–, MwSt. inklusive

Technische Angaben

Auflage:	43 580 (WEMF beglaubigt)	
Sprache:	deutsch	
Format:	A4	
Druck:	Rollenoffset 54er Raster 2-farbig schwarz/grün (Pantone 361)	
Rabatt:	ab 2 Inseraten 5% ab 3 Inseraten 10%	
Papier:	80 g/m ² , weiss, halbmatt gestrichen	
Erscheint:	Anfang März, Juni, September, Dezember	
Inserate-Annahmeschluss:		
Ausgabe	Dezember	11. Oktober 2002
	März	6. Januar 2003
	September	4. Juli 2003



Redaktion ALTER & zukunft
Pro Senectute Kanton Zürich
Maria Betschart · Forchstrasse 145 · 8032 Zürich
Telefon 01 421 51 51 · Fax 01 421 51 21
E-Mail: maria.betschart@zh.pro-senectute.ch

NOVA VITA SENIORENRESIDENZ
MONTREUX

NOUVEAU!
SÉJOURS DE VACANCES
ET DE CONVALESCENCE

NEU!
FERIEN- UND GENESUNGS-
AUFENTHALTE

Une nouvelle vie au coeur de Montreux!

Découvrez NOVA VITA, la première **résidence bilingue** pour seniors. Envie de vacances sur la Riviera vaudoise? Nous proposons également des séjours de convalescence et de vacances!



Nova Vita - Place de la Paix
Case postale 256
1820 Montreux 2
Informations et réservations:
Tél. 021 965 90 90



Ein neues Leben im Herzen von Montreux!

Entdecken Sie NOVA VITA, die erste **zweisprachige** Seniorenresidenz. Haben Sie Lust auf Ferien an der waadtländer Riviera? Wir bieten auch Ferien- und Genesungsaufenthalte!

COUPON

Veuillez me faire parvenir votre documentation.
Bitte senden Sie mir eine Dokumentation.

Nom/Name

Prénom/Vorname

Adresse

NPA Lieu/PLZ Ort

Age/Alter:

Adresssez ce coupon à / Coupon einsenden an:
Nova Vita - Place de la Paix - Case postale 256 - 1820 Montreux 2